

# WIR!



Ausgabe 10  
November 2022

DAS UNTERNEHMENSMAGAZIN DER PCG GROUP



## **UMZUG ZUM NEUEN STANDORT**

IN DER OHMSTRASSE  
FINDEN ABTEILUNGEN  
ZUSAMMEN

## **KUNST TRIFFT MINT**

GRAFFITI PROJEKT  
MIT SCHÜLERINNEN  
UND SCHÜLERN

## **FOTOWETTBEWERB**

NATURFOTO DES  
MONATS JETZT  
EINREICHEN

# SEHR GEEHRTE LESERIN, SEHR GEEHRTER LESER,



wir haben den Großteil eines spannenden und herausfordernden Jahres hinter uns gebracht. Auch unser Unternehmen musste einige Klippen umschiffen und weitere werden sicherlich noch folgen. Aber um in der „Segler-Sprache“ zu bleiben: „Unser Schiff ist weiterhin auf Kurs“. Wir haben noch viele Ziele und Herausforderungen, über die wir dann in den nächsten Ausgaben berichten werden. Freuen Sie sich in dieser Ausgabe auf einen interessanten Bericht über ein spannendes Graffiti-Projekt, auf Storys über Mitarbeiter und Aktionen und einen Rückblick auf die Messe „Holz-Handwerk“.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr

*Hanno Baumann*

## NEU UND ALTBEWÄHRT WIR FEIERN UNSERE NEUEINSTEIGER UND JUBILARE!

In den vergangenen Monaten haben wir unsere Labore gestärkt. Philipp Strohmeier arbeitet seit dem Frühjahr in unserem Wasserlacklabor. Im Herbst ist Frederik König zu uns gestoßen und arbeitet im Labor für UV-Lacke.

**Wir wünschen unseren neuen Kollegen eine erfolgreiche und spannende Zeit bei der PCG Group!**

In den letzten zwei Jahren hatten wir zudem einige Jubiläen in unserem Unternehmen. Bernd Diekmann und Peter Hüttner sind schon seit 35 Jahren „stark im Lack“.

Susanne Becker und Rainer Laduch blicken auf 30 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück. Mit Claudia Peters, Peter Klassen, Isaak Derksen und Thomas Lyding haben wir gleich vier Mitarbeitende die unserem Unternehmen schon seit 25 Jahren treu sind. Bereits seit 20 Jahren im Unternehmen sind Jasmin Kabbedijk, Thomas Multhaupt und Ralf Hachmeister.

**Wir danken allen Jubilaren für die lange Verbundenheit und die geleistete Arbeit.**

## WIR BEI PLANTAG <sup>2</sup> MITARBEITER STELLEN SICH VOR

**Name:** Ficici

**Vorname:** Gürkan

**Bei Plantag seit:** 01.04.2017

**Alter:** 37

**Wohnort:** Lage (Billinghausen)

**Familie:** Verheiratet, 2 Kinder, 1 Stiefsohn

**Mein Job bei Plantag:** Exportsachbearbeiter

**Hobbies:**

Zeit mit meinen Kindern verbringen, Fußball, Filme und Serien

**Was ich mag:**

Wenn man über sich selbst lachen kann, Aufrichtigkeit

**Was ich nicht mag:** Lügen, Arroganz



# HOLZ-HANDWERK 2022

## RÜCKBLICK AUF EINE ERFOLGREICHE MESSE IN NÜRNBERG

Im Juli dieses Jahres fand nach pandemiebedingter Pause endlich wieder die Holz-Handwerk, die europäische Fachmesse für Maschinentechologie und Fertigungsbedarf, statt.

Auch wenn zur „Summer-Edition“ der Messe, die turnusgemäß sonst immer im Frühjahr stattfindet, weniger Besucher als zuletzt 2018 kamen, so war die Qualität der Gespräche, die wir mit den Besuchern an unserem Stand führten, ungleich höher.

Bei gutem Essen und erfrischenden Getränken konnten wir wieder langjährige Kunden begrüßen und vor allem zahlreiche neue Kontakte knüpfen. Auf unserem einladenden Messestand haben wir einige Highlights und Produktneuentwicklungen präsentiert. So standen u. a. der neue JORA ULTRA-MATT RESIST, ein ultramatter Klarlack mit hervorragender Kratzfestigkeit, und die neue HYDRO-STAIN MODULAR Wasserbeize im Mittelpunkt des Interesses.

Unser persönliches Highlight war Bennet, der mit seinen Drum-Solos auf unseren Gebinden den Stand zum Beben gebracht hat.

**Vielen Dank an unser Messteam für 4 erfolgreiche Messetage!**



### Übrigens:

Ein Video mit Impressionen unseres Messestands und mit Bennet in Action gibt es auch auf unseren Social-Media-Kanälen. Einfach den entsprechenden QR-Code abschnappen!



# DIE SCHÖNSTEN OBERFLÄCHEN DAS PLANTAG NATURFOTO DES MONATS

Als Produzent von Lacken, Beizen, Ölen und Wachsen tragen wir eine besondere Verantwortung für die Umwelt. Wir sind uns dieser Verantwortung schon seit Jahren bewusst und haben unsere Maßnahmen zu den Themen Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Zukunftssicherung in einer Broschüre zusammengefasst.

„Die Erde ist wie eine Oberfläche – empfindlich und schützenswert“, so lautet die Überschrift dieser Broschüre. Da das Thema Nachhaltigkeit aber nicht nur eine Frage des Umweltschutzes, sondern des Vorausschauens und der Zukunftssicherung ist, ist es auch eine Frage der richtigen Perspektive.

Der Blick von oben offenbart die einzigartige Schönheit unserer Erde auf ganz neue Art und Weise. Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitskampagne, die zusätzlich zur Broschüre auch prominent in den Online-Auftritten von Plantag und JORDAN Lacke platziert wurde, suchen wir deshalb das „Naturfoto des Monats“.

Hier haben alle Hobbyfotografen die Möglichkeit ihre besten Naturbilder einzureichen. Jeden Monat küren wir das „Naturfoto des Monats“ und veröffentlichen dieses auf unseren Webseiten. Aus allen Einsendungen werden wir einen Best-of Jahreskalender erstellen.

**FOTOS EINREICHEN  
UND MITMACHEN!  
„BEIM PLANTAG  
NATURFOTO DES  
MONATS“**

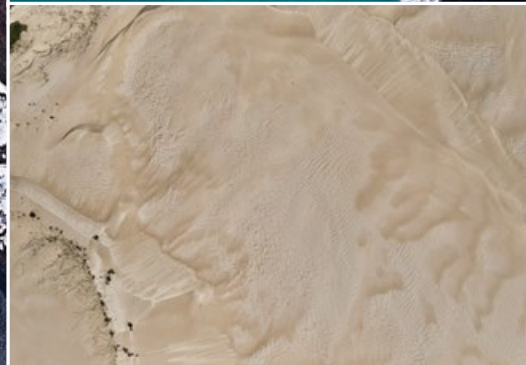
# FLÄCHEN BIETET DIE NATUR S MONATS



**Senden Sie Ihr Foto an:**  
[natur@plantag.de](mailto:natur@plantag.de)

Also Fotos einreichen und mitmachen beim Plantag Naturfoto des Monats! Senden Sie uns Ihr schönstes Naturfoto an [natur@plantag.de](mailto:natur@plantag.de). Wir freuen uns über zahlreiche Einsendungen!

Eingesendet werden dürfen nur Bilder, an denen der Absender die Rechte hält. Mit dem Einsenden eines Bildes werden die Bildrechte an uns abgetreten. Um an dem Kalenderwettbewerb teilnehmen zu können, müssen die Bilder mindestens 300 DPI, bei einem Pixelmaß von ca. 2480 x 3508, haben.



# GRAFFITI PROJEKT: KUNST TRIFFT MINT



## Was verbindet eigentlich Kunst und Kultur mit dem Fachbereich MINT?

Dieser Frage sind Schülerinnen und Schüler der Realschule Aspe und der Heinz-Sielmann-Schule nachgegangen. Organisiert durch das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses zdi und gefördert durch die Bundesagentur für Arbeit sowie das Ministerium für Kultur und Wissenschaft beschäftigten sich Schülergruppen unter

der Leitung von Sozialpädagogin Camilla Mink mit Streetart Kunst, insbesondere aber mit dem Graffiti. Vier Dozenten der Rapschool NRW vermittelten in Workshops Techniken rund um die Gestaltung von Designs, aber auch um die Risiken, die Lacke und Farben mit sich bringen können.



Das Graffiti leider oft auch illegal gesprüht werden, wurde in dem Zusammenhang ebenfalls thematisiert. Neben der eigentlichen Kunst ging es in den zwei Wochen auch um die Berufsorientierung. So gehörte zum Projekt auch ein zweitägiger Besuch in unserer Firma. Wir haben dieses Projekt im Rahmen unseres Ausbildungsmarketings gerne unterstützt. Ein Highlight der Projektwochen waren dann auch die Besuche in unserem Technikum. Hier konnten die Schüler:innen Holzplatten professionell schleifen, grundieren und abschließend mit Klarlack veredeln. Nebenbei haben sie viel über die Ausbildung zum/zur Lacklaborant:in gelernt.

Die Schule ist der Ort, an dem die Schülerinnen und Schüler die meiste Zeit des Tages verbringen. In der Regel ist die Schule aber ein Ort, der hauptsächlich von Erwachsenen gestaltet wird. Oftmals stehen hier funktionale Aspekte im Vordergrund. Auch Farbpsychologie spielt nahezu keine Rolle. Im Laufe der Zeit wurde bei Neubauten zunehmend Wert auf Freundlichkeit gelegt.

Dennoch werden die Schülerinnen und Schüler nur in wenige Prozesse eingebunden. Gemeinsam mit der Rapschool NRW, dem zdi Lippe und unserem Unternehmen ist es gelungen, dass die Jugendlichen eine Möglichkeit bekamen, ihre Selbstwirksamkeit im Außen zu spüren und zu erleben.

Seit einigen Jahrzehnten ist Hip-Hop, Graffiti und Streetart ein konstanter Teil der Jugendkultur und mittlerweile auch keine reine Protestbewegung mehr, sondern eine gesellschaftlich etablierte Kunst- und Ausdrucksform.

Dieses Projekt, betont Sozialpädagogin Camilla Mink, verbindet beide genannten Aspekte. Auf der einen Seite sichtbare Elemente mit einfließen zu lassen, in denen sich Jugendliche und ihre Realität wiederfinden. Auf der anderen Seite an diesem für sie so wichtigen und prägenden Ort Stellen zu haben, an denen ihr ästhetisches Empfinden eine Berechtigung hat. Fazit aller Beteiligten: Äußerst empfehlenswert, auch für andere Schulen.





# DAS PLANTAG INSEKTEHOTEL NACHHALTIGKEIT ERFAHREN

Im Rahmen eines gemeinsamen, abteilungsübergreifenden Projekts haben unsere Azubis ein fast zwei Meter hohes Insektenhotel geplant, gebaut und erfolgreich aufgestellt. Der Zusammenhalt unter den Auszubildenden wurde durch das gemeinsame Projekt gestärkt und alle hatten nach eigenem Bekunden viel Spaß dabei.

Der Bau des Insektenhotels, bei dem der Teambuilding-Gedanke im Vordergrund stand, rückte die Auszubildenden noch enger zusammen und hat gezeigt das der Nachhaltigkeitsgedanke nicht nur in unserer Unternehmensphilosophie verankert ist, sondern, dass wir diesen auch leben.

Zum Schutz der Holzbauteile haben unsere Auszubildenden übrigens unsere biozid- und pestizidfreie Holzschutzlasur JORDAN NATURE-COLOR in den Farbtönen rostrot und kieselgrau genutzt. Sie schützt das Holz und ist dabei ungefährlich für Bienen, Insekten und Fledermäuse.

## Übrigens:

Das Video des Insektenhotels gibt es auch auf unseren Social-Media-Kanälen. Einfach den entsprechenden QR-Code abschnappen!



## VERÄNDERUNGEN FANGEN KLEIN AN.

Wussten Sie, dass wir bereits 2012 unser erstes vollelektrisches Firmenfahrzeug angeschafft haben?

**PCG – Alles andere als oberflächlich.**





# OBERFLÄCHEN FÜR HÖCHSTEN GENUSS PIZZERIA FORNI ROSSI, POSEN

Wer neapolitanische Pizza liebt, aber nicht in Neapel wohnt ist hier genau richtig. Die Pizzeria Forni Rossi in Posen bietet nicht nur gutes Essen, sondern auch eine ansprechende Atmosphäre.

Um die Oberflächen der Tischplatten aus massiver Eiche möglichst lange genießen zu können und die natürliche Optik vor übermäßigen Gebrauchsspuren zu schützen, wurden diese mit unserem PUR-SCHICHTER H 1366 lackiert.

Durch seine hohe Füllkraft und mit seiner hervorragenden chemischen und mechanischen Widerstandsfähigkeit ist dieser Schichtlack bestens für einen Einsatz auf stark beanspruchten Flächen, wie z.B. in Restaurants, geeignet. Die Stahlfüße selbst sollten einen Kontrast zu den hellen Oberflächen herstellen. Um dies zu erreichen, wurden diese mit dem Metallprimer CLASSIC-BASE CBM 820 grundiert und anschließend mit JORA-COLOR JC 150 im Farbton RAL 9005 ablackiert.



# PLANTAG HAT GEFEIERT UNSER SOMMERFEST 2022



Anfang August konnten wir endlich wieder unser Plantag Sommerfest feiern. Viele Mitarbeiter mit Familie oder Freunden haben bei strahlendem Sonnenschein einen entspannten Nachmittag verbracht.

Nach der Begrüßungsrede unseres Geschäftsführers Hanno Baumann, in der er auf die aktuelle Situation des Unternehmens einging und einen Ausblick in die Zukunft wagte, folgte die schon traditionelle Mitarbeiterrede. In diesem Jahr wurde sie von unserer ehemaligen Auszubildenden Dana Leib gehalten. Sie berichtete über ihre erfolgreich abgeschlossene Ausbildung während der Pandemie und bedankte sich im Namen aller Mitarbeiter bei der Eigentümerfamilie für die sehr gute Unterstützung der Mitarbeiter und die angenehme Arbeitsatmosphäre.



Anschließend gab es Kaffee und Kuchen und draußen auf dem Gelände fand eine E-Scooter Challenge statt. Ein Drummer, der auf unseren Gebäuden spielte, hatte mit unseren kleinsten Gästen geübt und so gab es im Laufe des Nachmittags noch den Auftritt der „Plantag Drum Kids“, der mit großem Applaus gefeiert wurde. Bei einem leckeren Grill-Buffer und kühlen Getränken wurde bis in die Abendstunden gefeiert.

**Fazit eines Mitarbeiters: „Ein schönes Fest, bei dem viel geredet und gelacht wurde.“**

## ROHRPOSTANLAGE FÜR DEN STANDORT OHM-/ WESTERFELDSTRASSE

Zugegeben, innovativ ist ein Rohrpostsystem nicht. Aber immer noch effektiv! Denn so können wir Lackproben schnell hin- und herschicken, um die Qualität unserer Lacke zu sichern. Auch z. B. für das Verschicken von Exportdokumenten, die immer noch im Original der Ware beigelegt werden müssen, wird die Rohrpostanlage genutzt. Wir sparen dabei enorm viel Zeit und letztlich auch Geld ein.

Automatisierung und Rationalisierung funktioniert also nicht immer mittels Digitalisierung, sondern manchmal auch mit Jahrhunderte alter Technik.

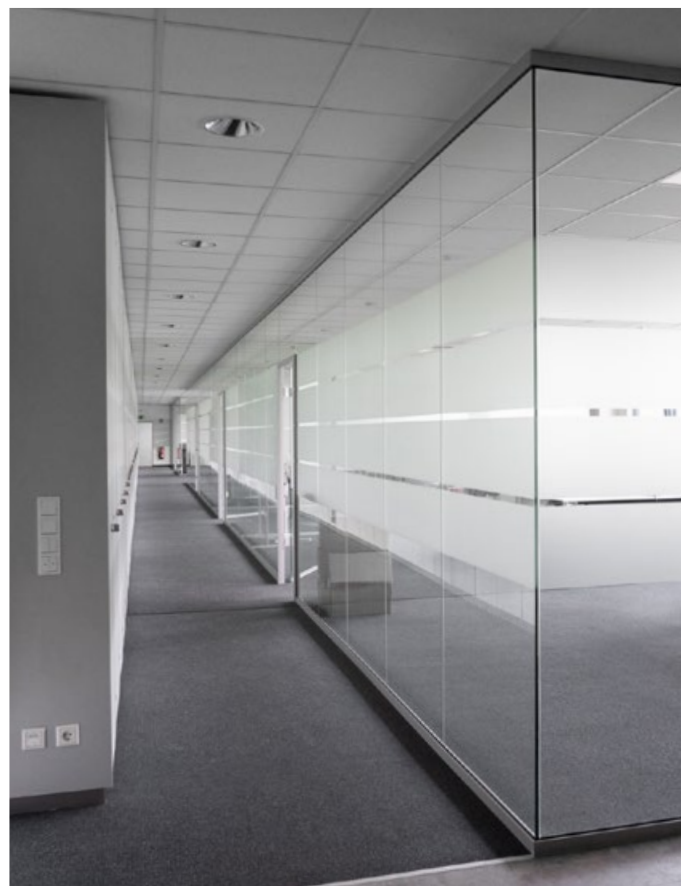




## NEUER STANDORT UMZUG IN DIE OHMSTRASSE

Um noch weiter zusammenzuwachsen und um die Wege zwischen unseren Abteilungen zu verkürzen, ziehen wir um. Die Verwaltung hat bereits den ersten Schritt gemacht. Die Abteilungen Einkauf, Vertrieb, Export, die Buchhaltung, die IT sowie die Marketing- und die Personalabteilung sind bereits in der Ohmstraße stationiert. In der Produktion hat die UV-Abteilung ebenfalls mit dem Umzug begonnen.

Künftig sollen alle Abteilungen gebündelt an einem Standort zusammengefasst werden, um einen noch besseren Informationsfluss zu ermöglichen, Synergien zu nutzen und unsere Reaktionsfähigkeit weiter auszubauen.



## DAS SIND UNSERE AZUBIS NEU FÜR ALLE AUSBILDUNGS- BERUFE EINGESTELLT

Am 1. August haben drei neue Azubis ihre Ausbildung bei uns begonnen. Florian Beltz werden wir in den nächsten drei Jahren zum Industriekaufmann ausbilden. Furkan Bulut hat sich für den Beruf des Lacklaboranten entschieden und Tim Eikmeier macht eine Ausbildung zum Fachlageristen.

Inessa Wolf als Ausbildungsverantwortliche für die Lacklaboranten und Personalleiter Jörg Pohlmann freuen sich, dass Azubis für alle angebotenen Ausbildungsberufe gefunden werden konnten und wünschen allen eine spannende und erfolgreiche Zeit in der Plantagfamilie.



# SOS KINDERDORF BARNTRUP

## WIR HABEN GESPENDET

Im Rahmen des Sponsorings der Damen-Handball-Bundesliga Mannschaft der HSG Blomberg Lippe haben wir Kontakt zum SOS Kinderdorf in Barntrup bekommen. Das Kinderdorf wollte gerne Gartenmöbel aus Palletten herstellen.

Wir haben dem Kinderdorf die benötigten Palletten und unsere biozidfreie Natureline Holzschutzlasur, zum streichen der neuen Pallettenmöbel, zur Verfügung gestellt. Das Herstellen hat den Beteiligten viel Freude bereitet und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Selbstverständlich haben wir auch die passenden Sitzkissen gespendet.

**Wir wünschen viel Spaß beim Relaxen –  
hoffentlich immer bei strahlendem Sonnenschein!**



# IMPRESSUM

## Herausgeber:

PLANTAG Coatings GmbH  
Plantagenweg 34–38  
32758 Detmold

## Redaktion:

Jörg Pohlmann  
Christian Gröpl

## Gestaltung:

atelier zudem, [www.zudem.de](http://www.zudem.de)

 **PCG GROUP**  
STARK IN LACK



## PLANTAG Coatings GmbH

Plantagenweg 34–38

32758 Detmold

DEUTSCHLAND

Fon +49 5231 6002 0

Fax +49 5231 6002 21

E-Mail [info@plantag.de](mailto:info@plantag.de)

## BLC LACK CHEMIE GMBH

Plantagenweg 34–38

32758 Detmold

DEUTSCHLAND

Fon +49 5231 6002 0

Fax +49 5231 6002 21

E-Mail [info@plantag.de](mailto:info@plantag.de)